

Inhalt

Die Vielfalt der „Dämmerkonflikte“ Zugänge zur widerspenstigen Poetik Olga Flors <i>Gudrun Heidemann, Kalina Kupczyńska, Marina Rauchenbacher</i>	7
Die Kunst der Stunde Engagement und Literatur bei Olga Flor <i>Doron Rabinovici</i>	13
Die sechs Sinne der Olga Flor Laudatio zur Verleihung des Franz-Nabl-Preises 2019 <i>Daniela Strigl</i>	19
Olga Flors Gegenwartsdiagnose <i>Radka Denemarková</i>	27
„Die Kehrseite der Schauseite“ Olga Flors engagierte Essayistik <i>Monika Szczepaniak</i>	35
Wie die Ware Welt erlesen? Anregungen zur Lektüre des emotionalen Kapitalismus in Olga Flors <i>Klartraum</i> <i>Sabine Zelger</i>	47
Turmepisoden und Wassermýthen Machtkonfigurationen und ihre Subversion in Olga Flors <i>Die Königin ist tot</i> <i>Marina Rauchenbacher</i>	65
Olga Flors und Christiane Frohmanns entseelte Netzgírls <i>Gudrun Heidemann</i>	81
Kälte/Gárung – soziothermische Zustände in Olga Flors <i>Erlkónig, Kollateralschaden</i> und <i>Klartraum</i> <i>Kalina Kupczyńska</i>	97

Mode als Medium des Alternativen Zur Textur von Olga Flors <i>Ich in Gelb</i> <i>Artur Petka</i>	117
Schein und Welten Feministische Perspektiven in Olga Flors Romanen <i>Susanne Hochreiter</i>	127
Über Kritik, Kompromisslosigkeit und Komik Ein Pressespiegel <i>Naomi Lobnig</i>	149
„Wo ist Macht – verortet?“ Ein Gespräch mit Olga Flor über Strukturen, Sprache, Ironie und Ökonomie <i>Marina Rauchenbacher</i>	167
Wissenschaftliche Bibliografie zum Werk von Olga Flor	183
<i>Autorinnen und Autoren</i>	185